Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 33 (1939)
Heft: 9

Artikel: Sturm
Autor: Susman, Margarete
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-137438

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sturm.

Das ist der Sturm,
Der rasende Sturm,
Der zerreißt die Glockenschläge vom Turm
Weit in die Runde.
Wer weiß noch die Stunde?

Wer weiß noch die Eine Stunde:
Die Stunde des Herrn
Und ihre Wunde?
Ist sie uns fern?
Wie nie einer Zeit?
Oder ist sie uns nah:
Die Stunde, da sich die Ewigkeit,
Ein glühender Blutstrom, ergießt in die Zeit —
Ist sie da?

Margarete Susman.

Neuer Himmel und neue Erde!

> Es wird aber wie ein Dieb der Tag des Herrn kommen, wo die Himmel mit Krachen vergehen, die Elemente sich im Feuer auflösen und die Erde und alle ihre Werke verbrannt werden. Da dergestalt das alles sich auflöst, wie sehr sollten wir solche sein, die sich in heiligem Wandel und enger Gottverbundenheit einstellen, auf den Tag des Herrn wartend und eilend, an dem die Himmel im Feuer aufgelöst werden und die Elemente in der Glut zerschmelzen. *Wir warten aber, nach seiner Verheißung, auf einen neuen Himmel und eine neue Erde, in denen Gerechtigkeit wohnt.*
>
> 2. Petrusbrief 3, 10—13.

In der furchtbaren und auf ihre Weise großen Stunde, die nun über uns gekommen ist, steigt aus meiner Seele wieder mit neuer Gewalt das Wort auf, und schreibt sich mit großen, leuchtenden Lettern an den Horizont, welches von Anfang an die Losung unserer Bewegung gewesen ist: „Wir warten, nach seiner Verheißung, auf einen neuen Himmel und eine neue Erde, in denen Gerechtigkeit wohnt.“ Ich möchte es als Bekenntnis an die Spitze dieses Heftes und über den Eingang des Weges stellen, den wir nun betreten.

Es ist zunächst ein Wort der *Katastrophe*, und zwar einer von ungeheurem Ausmaß. „Es wird aber der Tag des Herrn kommen, wie ein Dieb, wo die Himmel mit Krachen vergehen, die Elemente sich in